**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 106 (1980)

**Heft:** 52-53

**Illustration:** "Ich empfinde es als meine Pflicht, Herr Generaldirektor, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass [...]

**Autor:** Sigg, Hans

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 25.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Verlags-mitteilung

*Einer verehrlichen Leserschaft wird mit Vergnügen das Folgende zur Kenntnis gebracht. Einem Team von Recherchierschluchtenhunden des Nebelspalters gelang es in der vergangenen Woche, das während zweier Jahre verschollene Narrenschiff aufzuspüren und mit dem Schiffsjungen einen Exklusivvertrag über Beobachtungen und Enthüllungen aller Art abzuschliessen. Von der ersten Nummer des kommenden Jahres an werden diese Geschoss-Spuren eines knallharten, modernen Sensationsjournalismus exklusiv im Nebelspalter zu finden sein.*

*Entgegen anderslautenden Gerüchten nimmt der Verlag trotz stürmischer Nachfrage immer noch Anmeldungen für Neuabonnements entgegen. Sichern auch Sie sich und Ihren Freunden die befremdliche Optik des Narrenschiffs!*

*«Ich empfinde es als meine Pflicht, Herr Generaldirektor, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass bei diesem neuesten Rationalisierungsprojekt Sie und der gesamte Verwaltungsrat mit zu den Opfern gehören.»*

Internationale

Sammlung Karikaturen & Cartons Basel

St. Alban-Vorstadt 9

Oeffnungszeiten:
Mitwoch und Samstag
16 bis 20 Uhr

## Us em Innerrhoder Witztröckli

Em Sattlelisemil het nebed e sölber gmachts ond sölber gmooleds Tröckli luege loo ond wele wesse, wies em gfalli. Do meent de Sattleli: «Tuusigvetaasered schö, gfümmt (gut geformt) omm ond omm, ond wenns eescht no am rechte Blätzli stoh wöör, i wösst doch etz ees – im Gang osse imene Blendeheim.»

*Sebedoni*

### Das Zitat

Das Wort Familienbande hat einen Beigeschmack von Wahrheit. *Karl Kraus*

### Training

Arzt: «Sie sollten unbedingt Sport betreiben!»

Patient: «Tue ich doch, Herr Doktor. Ich ringe jeden Tag um meine Existenz!»

### Verständlich

«Was sagst du, unser Freund Gustav hat Zwillinge bekommen?»

«Ja, wer traut sich heute schon allein auf die Welt.» *cos*

HEINRICH WIESNER

## Kürzestgeschichte

*Indikation*

«Meine Maler sind alle ein wenig echt verrückt», erklärte die Galeristin, «im Gegensatz zu den Dadaisten, deren Schaffen bewusst gegen die etablierte Kunst gerichtet war. Die Dadaisten verkauften nichts. Meine Maler verkaufen alles.»